

Unser Sommer im „Haus Kinderglück“ in Triebes

In der Kita „Haus Kinderglück“ gab es im Sommer einiges zu feiern. Am 1. Juni fand unser Familienfest statt. Dazu hatten die Kinder im Vorfeld eine „Supertalentshow“ vorbereitet und diese wurde nun den Eltern, Geschwistern, Großeltern, Onkel und Tanten präsentiert. Jacob war der Erste auf der Bühne und sang sein Lied „Ich sitz in meinem Flugzeug“ allein vor, begleitet von Simone auf der Gitarre. Die Kindertanzgruppe führte zur „Nobody ist perfekt“ einen Tanz vor.



Felix als Zaubermeister verblüffte mit seinen Zaubertricks das Publikum. Unsere Sportler zeigten ihr Können an der Kletterstange, am Reck und auf der Turnmatte. Zum Abschluss der Talente-Show gab es noch ein Fußballspiel. Dieses gewann die grüne Mannschaft 3:0 gegen die gelbe Mannschaft. Im Anschluss konnten die Kinder sich an verschiedenen Stationen ausprobieren. Die Verpflegung der vielen Gäste gelang in bewährter Weise durch die Kuchenspenden der Eltern und dem Einsatz unserer Mitarbeiter/innen. Dafür ein herzliches „Dankeschön“.

Am 15. Juni fand unser Zuckertütenfest statt. Die 15 Schulanfänger, Simone, Lucys und Ronjas Mama fuhren mit dem Zug nach Reichenfels. Im Rucksack hatten sie alles für ein Picknick auf der Burgruine dabei. Nach dem Besuch im Museum und der Burganlage wanderten sie über den alten Fronweg zurück nach Triebes, vorbei am Sportplatz Spielwiese.



Hier hatte Lucys Opa eine Überraschung für die Kinder und zur Stärkung gab es ein Eis. Allerdings waren die begehrten Zuckertüten auch dort nicht zu finden und so ging es zurück zur Kita. Am Tor der Kita warteten König Wolfgang und Königin Karina bereits auf die Kinder.



Die Jugend des 1.Triebeser Fanfarenzuges begrüßten nicht nur die Schulanfänger, sondern auch deren Eltern mit einem Ständchen. Damit begann der zweite Teil des Zuckertütenfestes. Die Kinder waren gefordert in drei Spielen „Tjosten“, „Ringstechen“ und „Apfelfangen“ ihre ritterliche Prüfung zu bestehen. König Wolfgang erklärte nach erfolgreichem bewältigen der „Ritterspiele“ und viel Spaß mit den Eltern, die ihre Kin der unterstützten, die Aufgaben für erfüllt. Er schlug mit seinem Schwert und unter Beifall der

Anwesenden die Jungen zu „Rittern“ und die Mädchen zu „Burgfräuleins“. Als Belohnung durfte sich jedes Kind eine Zuckertüte aus der königlichen Schatztruhe nehmen. Nach einer Stärkung am tollen Büfett nahmen die Kinder die Hüpfburg in Besitz und spielten fröhlich im Garten.



Bedanken möchten wir Erziehrinnen uns für die tollen Abschiedsgeschenke. Der Pflaumenbaum wird hoffentlich im nächsten Jahr Früchte tragen und wir können ebenso unsere Rucksackbibliothek erweitern.

Nun wünschen wir unseren Schulanfängern einen guten Start in der Schule.